

## Japanische Schädelakupunktur - Sanfte Impulse für das Nervensystem

### Was ist Japanische Schädelakupunktur?

Die Japanische Schädelakupunktur (Yamamoto Neue Schädelakupunktur - YNSA) ist eine besondere Form der Akupunktur, bei der sehr feine Nadeln gezielt am Kopf gesetzt werden. Im Gegensatz zur klassischen Körperakupunktur nutzt sie vor allem Areale am Schädel, um über das zentrale Nervensystem regulierende Impulse an den gesamten Körper zu senden.

Entwickelt wurde die Methode in Japan, basierend auf den Erkenntnissen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), moderner Neurophysiologie und westlicher Medizin.

### Wie wirkt die YNSA?

Am Kopf liegen wichtige Reflexzonen, die eng mit dem Gehirn, den Nervenbahnen und dem Hormonsystem verbunden sind. Durch sanfte Reize an genau definierten Punkten werden Blockaden gelöst, die Durchblutung verbessert und die Selbstregulationskräfte des Körpers angeregt.

### Die Behandlung wirkt:

- regulierend auf das vegetative Nervensystem
- harmonisierend auf den Hormonhaushalt
- entspannend bei innerer Unruhe und Schlafstörungen
- unterstützend bei Schmerzen, Verspannungen und neurologischen Beschwerden
- fördernd für die Regeneration bei Erschöpfungszuständen

### Anwendungsgebiete

- Hormonelle Dysbalancen (z. B. Wechseljahrsbeschwerden, Zyklusstörungen)
- Schlafstörungen, Erschöpfung, Burnout
- Kopfschmerzen, Migräne
- Rücken-, Schulter- und Nackenschmerzen
- chronische Schmerzen
- neurologische Störungen (z. B. nach Schlaganfall, Multiple Sklerose, Polyneuropathie)
- vegetative Beschwerden (z. B. Herzzrasen, Magen-Darm-Beschwerden)

### Die Behandlung

Die Japanische Schädelakupunktur ist sehr sanft. Verwendet werden extrem dünne, kaum spürbare Nadeln. Oft reichen bereits wenige Nadeln aus, um eine entspannende und regulierende Wirkung zu erzielen. Viele Patientinnen empfinden die Behandlung als angenehm beruhigend und regenerierend.

Wichtig: Sie versteht sich als ergänzende Regulationstherapie und wird individuell auf jede Patientin abgestimmt. Sie kann sowohl allein als auch in Kombination mit anderen Verfahren eingesetzt werden.